

# DAS BÜRGERBLATT

DES BÜRGERVEREINS OBERWIEHRE-WALDSEE

## Bedrohung der Kartauswiesen Universitäre Nutzung - ein Schritt über den „Rubikon“

Bei den Kartauswiesen handelt es sich um eine der letzten großen Grünflächen im Osten Freiburgs zwischen Hirzbergnase und Ebener Gemarkung, nördlich der Dreisam gelegen.

Begehrlichkeiten von Seiten des Instituts für Sport und Sportwissenschaft der Universität Freiburg hatte es in der Vergangenheit immer wieder gegeben, als diese Grünfläche noch der Universität zugesagt war.

Nun sind sowohl in der Bürgerbeteiligung als auch in den Beschlüssen des Gemeinderats zum Flächennutzungsplan diese Nutzungsoptionen für die Uni aufgehoben worden. Dagegen legte die Universität Widerspruch ein - und eine Planung vor, die aus ihrer Sicht keinerlei negativen Einfluss auf das Gelände habe. Beim Vorstand des Bürgervereins Oberwihre-Waldsee läuten deshalb die Alarmglocken, denn es ist zu befürchten, dass die jetzt vorgeschlagenen ersten - scheinbar unauffällige Maßnahmen weitere und tiefgreifende Schritte nach sich ziehen werden.

Konkret sieht die Universität auf den Kartauswiesen im westlichen Bereich die Anlage

eines Rasenspielfeldes vor, auf dem Freizeitsportler nach Unterrichtsende in der Universität Sport betreiben können - z.B. Fußball spielen. Die Fußballtore werden angeblich nach Spielschluss wieder über die Dreisam abtransportiert. Das klingt tatsächlich zunächst nicht wie ein großer Eingriff - allerdings soll dafür nach den ursprünglichen Plänen der Uni aber extra eine Brücke gebaut werden!

Es wird deshalb kaum bei einer bloßen Umwandlung von Acker in eine Rasenfläche bleiben. Um die Qualität der gewünschten Rasensportfläche (v.a. für Fußball) zu sichern, ist mit weiteren baulichen Maßnahmen zu rechnen (z.B. Drainierung der Fläche - falls nicht schon von Anfang an, dann doch spätestens nach Beginn der Nutzung, wenn aus dem Rasenplatz wegen der Witterung und wegen mangelndem Unterbau wieder eine Art Fußball-„Acker“ zu entstehen droht). Auch ist die spätere Forderung nicht auszuschließen, dass zur Ausdehnung der Nutzungszeiten bis in den Abend hinein eine Flutlichtanlage installiert werden sollte.

Weitere mögliche Folgen einer Umwidmung des Geländes könnten sein:

- Diese höchst attraktive Fläche in bester Lage wird auch viele Nicht-Studenten zu vielfältiger (auch nichtsportlicher) Nutzung anlocken.
- Dies kann/wird, da das Gelände nicht umzäunt sein soll, zu Konflikten zwischen studentischen und Freizeitnutzern führen.
- Ein Szenario wie auf der Sternwaldwiese ist darüber hinaus leicht vorstellbar: Feuerstellen, Abfälle, Scherben. Die nicht eingezäunte schöne Rasenfläche lädt ja geradezu zur Picknicknutzung etc. ein und ist das ideale Grillgelände; denn der holzreiche Wald ist nur wenige Schritte entfernt; und so sind im Sommer nächtliche Gelage bis zum Morgengrauen zu erwarten.
- Erfahrungsgemäß wird dann wegen der absehbaren Überfüllung der Fläche auf die landwirtschaftlich genutzten Nachbargelände ausgewichen und auch das östlich gelegene Biotop in Mitleidenschaft gezogen werden.

Um all das zu verhindern, das heißt den Nutzerkreis zu kontrollieren, scheint die Forde-

Die Kartauswiesen - die nördliche Talau der Dreisam in ihrer Funktion als idyllisches Naherholungsgebiet ...

... zur „Kickwiese“ umfunktionieren?



Foto & Grafik: Helmut Thoma

### Terminankündigungen des Bürgervereins

#### Frauenstammtisch

Der nächste Frauenstammtisch findet am 12. April, um 20 Uhr, im Gasthaus Dreisamblick statt. Thema: „Kreatives Gestalten für Ostern“.

#### Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 26. April statt.

- Fortsetzung von Seite 1 -

zung der Universität nach Einzäunung innerhalb kürzester Zeit so gut wie sicher zu sein. Da dieser Wunsch ja nachvollziehbar wäre, ist mit einer Ablehnung seitens der Stadtverwaltung kaum zu rechnen. Das Landschaftsbild wäre durch eine großflächige Rundum-Einzäunung dann aber massiv beeinträchtigt.

Weitere Wünsche nach zusätzlicher Infrastruktur sind auf Dauer absehbar: Abstellmöglichkeiten für Fahr- und Motorräder und Autos, Sitzgelegenheiten am Spielfeldrand, Aufbewahrungsmöglichkeiten für Spiel- und Sportgeräte (wie die mobilen Fußballtore), Kleider und sonstige Utensilien (Sporttaschen, Wertsachen, Regenschutz, Getränke, Esswaren etc). Deshalb kommt gewiss bald die Forderung nach festen abschließbaren Behältnissen - am Ende gar Umkleiden und Duschen.

Das bedeutet: Die Möblierung oder der Neubau weiterer Anlagen ist wahrscheinlich, womit nicht nur durch die tatsächliche Nutzung, sondern auch baulich das Landschaftsbild beeinträchtigt, und durch zusätzliche Attraktivitätssteigerung eine intensive Nutzung noch verstärken würde.

Wir müssen dieses einmalige Naherholungsgebiet und Landschaftsbild erhalten. Dies sehen wir nicht so sehr durch eine Rasenspielfläche beeinträchtigt als vielmehr durch die zu erwartenden weiteren Nutzungen und nachfolgenden baulichen Veränderungen.

Die Ausweitung des Sportinstitutes über die Dreisam halten wir für einen Schritt „über den Rubikon“. Damit wäre der Damm gebrochen und dem Beginn baulicher Veränderungen nördlich der Dreisam

auch in diesem Bereich Tür und (im wahrsten Sinne des Wortes) Tor geöffnet. Die Auswirkungen sind nicht beherrschbar. Bislang befinden sich im Freiburger Osten auf der Dreisamsüdseite überall Zonen mit viel Aktivitäten: Schulen, Spielplätze, Sportstätten, während es nördlich eher ruhig zugeht - insbesondere an den Kartauswiesen. Diese Ruhe- und Rückzugsbereiche für Mensch und Natur sind durch eine solche Nutzung in Gefahr.

Wir fragen uns daher, warum Raum für Freizeitsport für die Studierenden - eine durchaus berechnete Forderung - an anderer Stelle in der Stadt nicht weitaus passender zu erstellen wäre, nämlich dort, wo viele Studenten ihre Lehrstätten besuchen, wohnen oder ihre Freizeit verbringen. Beim Sportinstitut gibt es tagsüber - und durchaus jetzt schon abends - genügend Angebote. Und die Sportler selbst unternehmen ja vielleicht nach einem langen, sportlichen Studiertag auch noch anderes...

Fazit: Aus Sicht des Bürgervereins muss das nördliche Dreisamufer freibleiben von jeglicher sportlichen Nutzung, die innerhalb kürzester Zeit auch mit baulichen Maßnahmen verbunden wäre: Die Kartauswiesen sind ein unvergleichlicher Schatz, ein Kleinod, das es zu bewahren gilt.

Der Vorstand des Bürgervereins

**Unterstützen Sie die Bedenken des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee?**

Dann teilen Sie uns bitte Ihre Meinung mit: Entweder per E-Mail an [info@oberwiehre-waldsee.de](mailto:info@oberwiehre-waldsee.de) oder sprechen Sie eine Kurznachricht auf unsere T-Net-Box unter 70 38 78 43. Vielen Dank.

## Bolzplatz für Jugendliche aus dem Quartier?!

Im Stadtentwicklungsplan Ost (STEP Ost) von 1998 wird breiter Raum auch der Gestaltung und Nutzung des Dreisamtals mit den Kartäuserwiesen eingeräumt. Neben der Steuerung der Erholungsnutzung sollen gemäß STEP Ost auch Renaturierungsmaßnahmen durchgeführt werden. In mehreren Veranstaltungen der Bürgervereine aus dem Freiburger Osten wurden diese Überlegungen seitens der Gewässerdirektion auch schon vorgestellt. Passiert ist in dieser Hinsicht bislang noch nichts, weil die Finanzierung dafür in keiner Weise gewährleistet ist. Zur Finanzierung sollen dereinst die Ausgleichsmittel verwendet werden, die beim Bau des 3. und 4. Gleises der Rheintalbahn fällig werden.

Insofern gibt es Gesamtplanungen für den Natur- und Freizeitraum Dreisamtal, jedoch bislang auf Grund mangelnder finanzieller Mittel keine Aussicht auf Umsetzung der beschriebenen Maßnahmen. Mit dem Wunsch der Uni, auf der Nordseite der Dreisam oberhalb der Sandfangbrücke eine Sportfläche auszuweisen, wird der Umsetzung

der Gesamtplanung vorgegriffen. Das Argument, dass sich durch die Umnutzung einer Wiese oder eines Ackers in einen Fußballrasen keine grundlegende ökologische Veränderung ergibt, ist unvollständig. Durch die neue intensive Nutzung kommt zumindest zeitweise der Eindruck der Ruhe abhanden. Es ist etwas anderes ob man über eine wogende Wiese oder auf ein bewegtes Fußballfeld blickt.

Nach Meinung der SPD im Freiburger Osten und ihrer Vertreter muss auch in Zukunft ein landschaftlich reizvolles Gesamtbild der Dreisamniederung gerade im Bereich der Kartäuserwiesen erhalten bleiben. Deshalb verbinden wir die mögliche Umsetzung einer Sportfläche mit folgenden Forderungen:

- Keinerlei bauliche Einrichtungen, auch keine Abschränkungen, Einzäunungen oder Ballfangnetze
- Zuverlässiger regelmäßiger Abbau temporärer, mobiler Tore
- Offenheit des Platzes als Bolzplatz für die Jugendlichen aus dem Freiburger Osten

# Steuererklärung?

Mach ich doch nicht selbst! Bin im **Lohnsteuerhilfverein** mit Beratung und Service...

...schon ab 39€<sup>1)</sup> Jahresbeitrag für Mitglieder, die Arbeitnehmer, Rentner, Beamte, Pensionäre oder Vermieter<sup>2)</sup> sind.

<sup>1)</sup>bis max. 199.-€ jährlich, zzgl. einmalig 8.-€ Aufnahmegebühr <sup>2)</sup>mit Mieteinnahmen bis 9/18 T€

**Gratis Infotelefon 0800/7 83 83 72**

**Steuerklärungs-Service**  
Lohnsteuerhilfverein Pfalz e.V.  
Schwarzwaldstraße 121 • 79117 Freiburg

lohnsteuerberatung.de

Entlang der Schwarzwaldstraße existieren jede Menge Ballspielflächen, allerdings stehen diese nicht dem freien Zutritt für Jugendliche aus dem Freiburger Osten zur Verfügung. Mit einer neuen offenen Fläche auf der Nordseite der Dreisam könnte der allgemein bekannte Mangel an offenen frei zugänglichen Bolzplätzen zumindest teilweise behoben werden. Andere öffentliche Flächen wie z.B. der Sport-

platz des Berthold-Gymnasiums stehen wegen Protesten der Anwohner für Jugendliche nämlich nur eingeschränkt zur Verfügung.

Unter Berücksichtigung dieser Forderungen (insbesondere der Offenheit für Jugendliche) ist für uns die Umgestaltung der Fläche oberhalb des Sandfangs vorstellbar.

Walter Kröger, SPD

## Stadttunnel erst in Jahrzehnten? CDU-Landesregierung und Regierungspräsidium blockieren

**Eigentlich müssten die Chancen für den Freiburger Stadttunnel bestens stehen - so gut wie noch nie, seit es dieses Projekt gibt: Zum ersten Mal ist es Bestandteil des „Vordringlichen Bedarfs“ im Bundesverkehrswegeplan (BVWP) - unabdingbare Voraussetzung, um an eine Realisierung auch nur zu denken. Aber die CDU-Landesregierung und ihr „verlängerter Arm“, das Regierungspräsidium Freiburg (RP) scheren sich nicht um die Beschlüsse aus Berlin. „An einen Planungsbeginn sei vor 2015 kaum zu denken“, so die jüngsten Äußerungen aus dem RP. Ein politischer „Strafzettel“ für die Stadt - mutmaßen andere...**



Foto: Helmut Thoma

**Tunnelende ausgerechnet am Stadteingang** - an diese eigentlich groteske Situation haben sich die meisten offenbar gewöhnt, seit vor dreieinhalb Jahren der Schützenallee-tunnel dem Verkehr übergeben wurde. Obwohl der „nahtlose Weiterbau des Stadttunnels“ unmittelbar nach Fertigstellung der neuen B31-Ost Grundlage sämtlicher Gemeinderatsbeschlüsse war, scheint seine Realisierung derzeit in schier unerreichbare Ferne zu rücken. Dabei hätte es die Landesregierung in der Hand, die erforderlichen Planungsmittel sofort freizugeben.

gönnt der GRÜNEN-Hochburg Freiburg und ihrem OB dieses Projekt einfach nicht...“

Anstatt bei seinen CDU-Parteifreunden in Stuttgart einmal kräftig Druck für den Stadttunnel zu machen, versteigt sich deren hiesiger Kandidat Schüle - offenbar in Ermangelung politischen Einflusses in der Landeshauptstadt - derweil zu abenteuerlichen Aussagen: Die GRÜNEN mit ihrem jahrelangen B31-Widerstand seien Schuld, wenn in Sachen Stadttunnel nichts laufe. Der mündige Bürger reibt sich verwundert die Augen und fragt sich, ob Dr. Schüle wohl wirklich glaubt, was er da von sich gibt. Oder ob er wissentlich die tatsächlichen Hintergründe verschweigt. Und welche von beiden Möglichkeiten eigentlich die schlimmere ist...

Helmut Thoma, Mitglied im Bürgerverein und Stadtrat

Was Alt-OB und B31-Vorkämpfer Böhme nie geschafft hatte, war 2004 im Zusammenwirken der Bundestagsabgeordneten Kerstin Andreae (GRÜNE) und Gernot Erler (SPD) - beides wahrlich keine Freunde der B31-Ost - gelungen: Der Stadttunnel hatte die entscheidende Hürde auf dem Weg zur Realisierung genommen und den Sprung in die höchste Dringlichkeitsstufe des BVWP geschafft. Das kam nach aller Erfahrung einem Durchbruch gleich.



**Fünfspurig auf der Sonnenseite** drängt sich derzeit der B31-Verkehr an der Dreisam entlang - und das nur in Fahrrichtung Westen. Hinzu kommen nochmals bis zu fünf Spuren in Gegenrichtung. Man wagt kaum sich auszumalen, welche Chancen der Stadttunnel gerade hier am unmittelbaren Rand der Innenstadt birgt: Das sonnenverwöhnte Nordufer könnte zu Freiburgs vielleicht beliebtester Flaniermeile werden - der oberirdische Restverkehr wäre auf der Südseite abzuwickeln. Die Stadt könnte sich ihren Fluss „zurückerobern“...

Wer aber jetzt glaubt, im RP wären danach gleich die Bleistifte gespitzt worden (schließlich werden dort im Auftrag des Bundes die Fernstraßenprojekte vorangetrieben...), sieht sich herb enttäuscht. Auch wenn die städtebaulichen, verkehrlichen und ökologischen Vorzüge des Projekts unstrittig sind, der mögliche Quantensprung an Lebensqualität mit Händen zu greifen ist und - völlig anders als zu B31-Ost-Kampfeszeiten - umfassender politischer Konsens besteht, heißt die Parole im RP offenbar: Still ruht der See... - offizielle Begründung: kein Geld aus Stuttgart.

Seltsam nur, dass gleichzeitig höchst fragwürdige, umstrittene, ja verkehrlich geradezu widersinnige bzw. überflüssige Projekte wie eine neue B31-West zwischen Gottenheim und Breisach mit Macht vorangetrieben werden. Boris Palmer, verkehrspolitischer Sprecher der GRÜNEN im Landtag, brachte es bei einer Veranstaltung neulich in Freiburg auf den Punkt: „Die CDU-geführte Landesregierung

## Omnibus Gunzlé

Jugendstil in Nancy	Sa. 06.05.   40 €
Degas - Rubens - Delacroix - Courbet in Lausanne (CH)	Do. 11.05.   35 €
Layon - die schöne Unbekannte	(ÜF) 29.04. - 01.05.   190 €
Burgund - Kunstschatze - Pilgerkirche (Studienreise)	(ÜF) 25. - 28.05.   309 €
Wanderurlaub Hoch-Provence - Neu! (Pfingstferien)	(HP) 06. - 11.06.   485 €
Paris - eine Stadt mit versteckten Kleinodern	(ÜF) 15. - 18.06.   275 €
Savoyen - auf den Spuren der Kartäuser	(ÜF) 23. - 25.06.   215 €
Worpswede - reizvolle norddeutsche Landschaft	(HP) 09. - 13.07.   400 €

**Am Untergrün 2 - 79232 March-Buchheim - Tel. 0 76 65 / 10 41**

WALLSTRASSE 2  
79098 FREIBURG  
TEL. 07 61 - 3 63 33  
FAX 07 61 - 2 50 54

ANWÄLTINNENKANZLEI  
SCHÜLLER JASPERS WEYER PASQUAY

**BARBARA SCHÜLLER**  
FACHANWÄLTIN FÜR ERBRECHT

DVEV - ZERTIFIZIERT

## CDU Freiburg weist billige Wahlkampf- polemik der Grünen zum Stadttunnel zurück

**Klaus Schüle: „Die Grünen agieren beim Stadttunnel unglaublich und sachlich falsch“**

Der CDU-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Klaus Schüle weist die Wahlkampfpolemik der Grünen im Zusammenhang mit ihren Aussagen zum Stadttunnel entschieden zurück. „Die Behauptung des Grünenpolitikers Boris Palmer, Ministerpräsident Günther Oettinger würde sich nicht für den Stadttunnel einsetzen, weil die Grünen in Freiburg so stark seien, ist indiskutabel und unfair“, so Klaus Schüle, „Ich fordere die Freiburger Grünen auf, die Aussagen des Tübinger Landtagsabgeordneten Boris Palmer sofort zurückzunehmen und sich zu entschuldigen.“

Die Aussagen der Grünen zum Stadttunnel seien zudem sachlich falsch. Gerade Ministerpräsident Günther H. Oettinger habe sich von Anfang an stark dafür eingesetzt, dass der Freiburger Stadttunnel vierspurig in den vordringlichen Bedarf angemeldet wurde. Dies war der Erfolg der baden-württembergischen Landesregierung. Nach der Anmeldung des vierspurigen Stadttunnels beim Bund, hätten der rote und die grüne Freiburger Bundestagsabgeordnete es dann nicht geschafft, die Anmeldung - wie vom Land vorgeschlagen - für vier Spuren durchzusetzen. Statt vier seien dann nur zwei Spuren bei der damaligen rot-grünen Bundesregierung in den vordringlichen Bedarf gekommen. Eine weitere Röhre habe zwar eine Planungsmöglichkeit erhalten, ist aber nicht im vordringlichen Bedarf.

Nun zeige sich konkret, dass diese Einstufung auf Bundesebene nur ein Teilerfolg war, der die weitere Entwicklung hemmt. Denn ein

maßgeblicher Grund für die derzeitigen schlechten Chancen auf baldige Realisierung des Stadttunnels bestehe neben den übergroßen Finanznöten des Bundes darin, dass der Bund andere Projekte bevorzuge, die vollständig im vordringlichen Bereich sich befinden. Beim Stadttunnel - das sagt jeder Experte - kommt jedoch nur ein vierspuriger Ausbau und eine entsprechende Planung in Frage, und zwar aus technischen und finanziellen Gründen.

Beim Stadttunnel seien die Grünen völlig unglaublich: „Die Grünen haben jahrelang die B 31 Ost Neu und damit auch den Stadttunnel entschieden bekämpft, sonst hätten wir den Tunnel schon lange. Nicht einmal in ihrer siebenjährigen Regierungszeit haben sie es geschafft, den Stadttunnel vierspurig durchzusetzen. Dazu kommt, dass sich die Grünen bis zum heutigen Tage - wo es nur geht - Aktivitäten zur Kürzung der Straßenbauetats vornehmen“, so Klaus Schüle.

Die Grünen sollten nicht kneifen und stattdessen mit dafür kämpfen, dass der Stadttunnel vierspurig in den vordringlichen Bedarf möglichst rasch aufgenommen wird und mehr Mittel für den Straßenbau zur Verfügung gestellt werden. Dies ist in diesem Punkt der einzige sinnvolle Beitrag, den die Grünen stellen können, nachdem sie nicht mehr der Bundes- und keiner Landesregierung mehr angehören.

Fabian Sauter Servaes

## Frauenstammtisch des Bürgervereins

Unser Thema beim letzten Frauenstammtisch war das Frauenwahlrecht. „Heute sind die deutschen Frauen die freiesten der Welt“. So steht es im Dezember 1918 auf der Titelseite der sozialdemokratischen „Gleichheit“. Am 12. November 1918 erhielten die Frauen das aktive und passive Wahlrecht. Es war das Ergebnis eines langen Kampfes, in dem die Sozialdemokraten August Bebel und Klara Zetkin genannt werden müssen.

- Im April 1849 gründete die Journalistin Louise Otto die erste politisch orientierte deutsche Frauenzeitung.
- 1869 erschien das Buch „die Hörigkeit der Frau“ von John Stuart Mills in deutscher Übersetzung, indem er das Frauenwahlrecht fordert.
- 1873 forderte als erste deutsche Frau die Frauenrechtlerin Hedwig Dohm das Frauenwahlrecht.- 1879 erschien das Buch „ die Frau und der Sozialismus“ von August Bebel.
- 1891 übernahm die SPD diese Forderung als erste deutsche Partei in ihr Programm.
- 1902 erhielten sie Unterstützung vom linken Flügel der bürgerlichen Frauenbewegung als Anita Augsborg und Lida Gustava Heymann in Hamburg den „Deutschen Verein für Frauenstimmrecht“ gründeten.

- 1908 gab dann das neue Vereinsrecht Frauen die Möglichkeit Mitglied einer politischen Partei zu werden, nach dem schon vorher das sogenannte „Segment“ geschaffen wurden, durch das Frauen in einem abgetrennten Teil des Saales den Männern zuhören durften, aber selber nicht reden durften. Noch im Dezember 1907 gab es der Beratung der Vereinsgesetze eine heftige Rede gegen das Wahlrecht der Frauen: Die Frauen gehören ins Haus. Ihre ideale Stellung ist ihre Funktion als Mutter und Erzieherin kommender Generationen. Wenn Frauen in das politische Getriebe gerieten, hätte dies die merkwürdigsten und bedauerlichsten Folgen.

Der Sozialdemokrat Eduard Bernstein brachte 1917 den Gesetzesentwurf ein. Und so standen für die Wahl 1919 in Weimar 300 Frauen als Kandidaten auf der Liste. 37 wurden gewählt, von insgesamt 423 Abgeordneten. Als erste Frau in einem deutschen Parlament spricht am 19. Februar 1919 Marie Juchacz: „Die Regierung hat den Frauen endlich das gegeben, was ihnen bis dahin zu Unrecht vorenthalten wurde.“

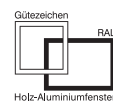
Nach der ersten Bundestagswahl 1949 saßen 31 Frauen neben 378 Männern im Bundestag, das sind 6,8 %. Im Jahre 2002 waren es 30,9 %, heute 32,1%. 194 der 6003 Abgeordneten sind Frauen. Ihr Anteil in den Parteien ist sehr unterschiedlich. Mit 58,2 % weist die Fraktion der Grünen den höchsten Frauenanteil auf, gefolgt

**Wir verstehen  
unser Handwerk, denn  
Qualität ist kein Zufall!**



**Joseph Held GmbH & Co. KG  
Fenster & Fassaden**

Kunzenweg 32 · 79117 Freiburg  
Telefon 0761 - 6 800 300  
Telefax 0761 - 6 800 333





von der SPD mit 37,5 %, 22,2 % der CDU/CSU-Abgeordneten sind weiblich. Schlusslicht ist die FDP mit 21,3 % weiblichen Abgeordneten.

Die Schweiz führte das Frauenwahlrecht übrigens erst 1971 ein und der Kanton Appenzell gar erst 1990. Auch in Griechenland wurde es spät durchgesetzt, nämlich erst 1952. In Belgien 1948, aber in Dänemark schon 1915, in Norwegen 1913 und Finnland 1906. Australien war 1902 Vorreiter, nur übertroffen von Wyoming, die schon 1869 den Frauen dieses Recht zugestanden. Louise Otto-Peters schrieb bereits 1843: „Die Teilnahme der Frauen an den Interessen des Staates ist nicht ein Recht sondern eine Pflicht.“

Renate Schelkes

**Der nächste Frauenstammtisch findet wieder am 2. Mittwoch im Monat um 20 Uhr in der Gaststätte Dreisamblick, Schwarzwaldstr. 193 statt. Dieses Mal am 12. April mit dem Thema: „Kreatives Gestalten für Ostern“. Kontakt: Renate Schelkes, Tel. 7 69 56 70.**

## Leserbrief

Sehr geehrte Damen und Herren !

Ihre Initiative bezüglich der Postbriefkästen begrüßen wir sehr! Wir in der Bürgerwehrstr. sind - neben anderen - hart betroffen. Gleich drei erreichbare Kästen wurden abgebaut: Glümerhöhe, Sternwaldstr. und Lycée Turenne. In der Luftlinie ist natürlich die Fabrikstr. recht nahe. Aber zwischen Luftlinie und realem Weg ist ein Riesenunterschied, gerade auch für Ältere. Auch Bewohner der Bußstraße, Andlawstr. finden keinen Briefkasten weit und breit. Zumindest am Lycée Turenne oder an der Glümerhöhe (Nähe Edeka) sollten wieder Briefkasten-Standorte werden! Viel Erfolg bei Ihrem Bemühen!

Fam. Kern

### Stellungnahme der Deutsche Post AG:

Mit Schreiben vom 20.02.2006 reagiert die Deutsche Post wie folgt auf die von Heidrun Sieß, Vorsitzende des Bürgerverss vorgetragene Forderung, an zwei Standorten wieder Briefkästen anzubringen.

„Die von Ihnen dargestellten Gründe haben wir der Fachabteilung zur Prüfung vorgelegt. Von dort wurde uns mitgeteilt, dass momentan geprüft wird, den Briefkasten in der Heimatstr. 19 / Ecke Runzstr. zum Zentrum Oberwiehre zu verlegen. Eine Neuaufstellung von Briefkästen ist aber nicht vorgesehen.“

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Deutsche Post AG auch nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten handeln muss. Bei der Standortfestlegung von Briefkästen orientieren wir uns jedoch nicht ausschließlich an der Kostenseite, sondern berücksichtigen selbstverständlich die Kundenbedürfnisse und die Vorgaben der Post-Universaldienstleistungsverordnung. Diese sehen vor, dass die Kunden in zusammenhängenden bebauten Wohngebieten in der Regel nicht mehr als 1000 m zurückzulegen haben, um zu einem Briefkasten zu gelangen. Wenn wir mit diesen Informationen Verständnis finden, freuen wir uns.“

### Direkt vom Imker

jeden Samstag von 8.00 bis 14.00 Uhr  
auf dem Oberwiehremer Bauernmarkt,  
neben dem ZO (Zentrum-Oberwiehre)

**Ernstfried Weber** - Tel. 07662 - 91 22 57  
Breiteweg 2 - 79361 Sasbach-Jechtingen



**Honigverkauf**



### Friedhofsgrünerei

Kleingärten  
Grasflächen, Grabmalpflege, Grabhütten  
Pflanz-, Transportdienst

*Udo Bülicher*

Kaiserweg 1  
79107 Freiburg i. Br.  
Telefon 0761 40340

## Möbelrestaurierung

Hermann v. Mertens

Geprüfter Restaurator i.H. / Schreinermeister

Beratung ♦ Restaurierung ♦ Transport

Tel.: 0761 - 202 48 18

Mobil: 0160 - 938 649 45

## Jalousien ● Markisen ● Rolläden



## Jalousien Gockl GmbH

79110 Freiburg · Böcklerstr. 11 · Tel. (0761) 1 66 45 und 13 10 88 · Fax 13 53 65



Schon ab effektiv  
**5,9%\***

Privatkredit

**Einkufen leicht gemacht.**  
**Mit dem Sparkassen-Privatkredit.**  
Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

Genießen Sie die Freiheit, sich etwas leisten zu können. Der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel und vieles mehr. Mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und der schnellen Bearbeitung gehen Ihre Träume leichter in Erfüllung.

\* bonitätsabhängig

**SPARKASSE**  
FREIBURG - NÖRDLICHER BREISGAU

die Bank · das Vertrauen · der Erfolg

# Frost- und Tauwetter setzen Straßen zu und lassen Straßenbeläge aufbrechen

**Tiefbauamt wegen Frostschäden an Straßen verstärkt auch am Wochenende im Einsatz: „Flickkolonnen“ stopfen Schlaglöcher**

Der anhaltende Wechsel von Frost- und Tauwetter hinterlässt insbesondere an den Straßen negative Spuren: Vielerorts haben sich in den durch den Frost beschädigten Straßenbelägen Schlaglöcher gebildet. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, hat das Tiefbauamt seine Reparaturanstrengungen verstärkt und ist derzeit mit vier bis fünf Flickkolonnen im gesamten Stadtgebiet im Einsatz. Die Hauptverkehrsstraßen haben dabei Vorrang. Insgesamt 15 Arbeitskräfte sind auch am Wochenende im Einsatz oder in Rufbereitschaft.

Der permanente Wechsel zwischen Minus- und Plustemperaturen setzt den Straßen dabei besonders stark zu. Dort, wo bereits Risse im Straßenbelag sind, dringt Wasser in den unteren Belag ein, der in der Nacht bei Minusgraden wieder gefriert. Das Wasser dehnt sich dabei in den unteren Schichten des Straßenbelags aus und es entstehen sogenannte „Eislinsen“. Bei Plus Temperaturen am Tag schmelzen die Eislinsen wieder und Hohlräume entstehen. Da das

Wasser auf dem gefrorenen Untergrund auch nicht abfließen kann, wird der Belag instabil. Schließlich brechen dann an diesen Stellen durch die Verkehrsbelastungen die Hohlräume ein. Das Schlagloch wird dann durch die darüber fahrenden Fahrzeuge weiter vergrößert.

Die Arbeiten an diesen Schlaglöchern sind sehr aufwändig, weil nach kurzer Zeit der Kaltasphalt durch die Fahrzeuge wieder aus den Löchern herausgefahren wird. Da bei gefrorenem Untergrund eine dauerhafte Sanierung mit Heiasphalt nicht möglich ist, müssen die Schlaglöcher immer wieder provisorisch geschlossen werden.

Die Deckschicht eines Asphaltbelages hat eine durchschnittliche Lebensdauer von 10 bis 15 Jahren. Danach zeigen sich bei dem Asphalt Risse in Folge von Schwerverkehr und Witterungseinflüssen wie Frost, Tau, Salz, Hitze und Nässe. Kann die Deckschicht nicht rechtzeitig saniert werden, sind Folgeschäden an den darunter liegenden Asphaltsschichten nicht zu vermeiden.

Pressemitteilung Stadt Freiburg

## Naturkosmetikpraxis Gabriela Missun

**„Durch innere Entspannung zur äußeren Schönheit, denn Schönheit ist das Leuchten der Seele.“**

Ursprünglich aus eigener Betroffenheit begann Gabriela Missun vor über zehn Jahren hinter die Kulissen der Botschaften kosmetischer Werbung zu blicken. Aus diesem Interesse wurde schließlich ihre Berufung. Nach einer klassischen Kosmetikausbildung folgte die Ausrichtung auf naturkosmetische Behandlungsmethoden.

Bei der Behandlung von Hautproblemen ist neben der Hautpflege ebenso wichtig, auf die Ernährung, sein Wohlbefinden und sein psychisches Gleichgewicht zu achten.

Daher klärt Frau Missun zuerst, warum jemand zu ihr kommt: ob Entspannung nötig ist, ob es Hautprobleme sind oder sich die bisherige Pflege verändert hat. Während der Behandlung kommen die Klienten sehr schnell in dem ruhigen angenehmen Ambiente von Frau Missun von ihren Alltagsgedanken ab. Hierzu tragen viele Sinneseindrücke in der Praxis bei. Es tut gut, die Ruhe zu genießen und wahrgenommen zu werden, während man z.B. die „Anti-Stress-Behandlung“ genießt. Die Behandlungsdauer liegt zwischen einer und zwei Stunden und findet in jedem Alter Anklang.

Oft zeigen sich seelische Veränderungen über die Haut (sie spannt oder bekommt Falten) und dann ist Hilfe gefragt. Auch Männer zählen zur Kundschaft der Kosmetikpraxis.

„Meist erhalten sie einen Gutschein von der eigenen Frau nach dem Motto: mein Mann ist auch gestresst, dem täte es gut. Für viele Männer ist eine kosmetische Behandlung etwas Neues. Doch spätestens nach der ersten Behandlung, der das ganzheitliche Konzept „Kunst der Berührung“ von Frau Missun zugrunde liegt, ändert sich die Einstellung zu einem Entspannungserlebnis. Pflegende Packungen und Massagen werden speziell auf die individuellen Bedürfnisse der Haut abgestimmt und runden die „Auszeit im Alltag“ ab. Es wird mit den Produktmarken Dr. Hauschka und Gertrud Gruber gearbeitet.

Seit November 2005 ist Frau Missun für die vielen Stammkunden aus der Oberwiehre in Kirchzarten, Schwarzwaldstr. 19 zu finden. Termine werden telefonisch unter der 07661-908063 vereinbart.

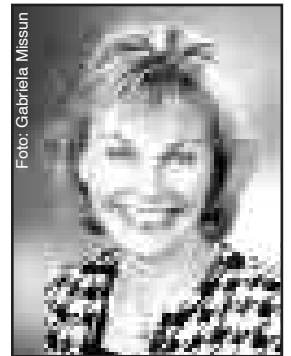


Foto: Gabriela Missun

Bernd Dewitz

**Wir arbeiten in gemeinsamen Räumen und wollen uns zusammen vorstellen:**

**Andrea Hörig**

Physiotherapie | Cantienica Massage | Lymphdrainage

**Dr. med. Hannelore Lay**

Allgemeinmedizin  
Naturheilverfahren  
Akupunktur & TCM

**Monika Mortensen**

Medizinische Fußpflege  
Kosmetik

Schwarzwaldstr. 4 - 79102 Freiburg  
Tel. 0761 - 156 23 49 oder 120 72 03

**Gabriela Missun**  
Naturkosmetikerin

**Praxis für  
Naturkosmetik und  
ganzheitliche Hautpflege**  
Behandlung • Beratung • Verkauf

**Schwarzwaldstr. 19  
79199 Kirchzarten  
Tel. 07661 / 90 80 63**

**Termin nach telef. Vereinbarung**



Aus der Natur für den Menschen

## Eggstr. 17 vor dem Abriss?

Das Haus Eggstraße 17 im Waldseegebiet wurde vom städtischen Liegenschaftsamt an die städtische Wohnbaugesellschaft Stadtbau verkauft. Was zunächst nicht sonderlich spektakulär aussieht, birgt eine gewisse gesellschaftspolitische Brisanz in sich. Dem Hauptausschuss, der den Verkauf in seiner Sitzung am 7.11.2005 beschloss, lag bzgl. der weiteren Verwertung des neuen Besitzes der Stadtbau eine Vorlage zu Grunde, die von Innenentwicklung spricht. Im hinteren Grundstücksbereich soll demnach eine zusätzliche Bebauung realisiert werden. Schade um den schönen Garten, aber angesichts der Knappheit von neuen Flächen für den Wohnungsbau gerade im Freiburger Osten und der generellen Vorgabe zum Flächensparen sicherlich vertretbar.

Keine direkte Erwähnung fand in der o.a. Drucksache die Möglichkeit, zusätzlich zum Neubau im hinteren Bereich auch auf dem Gelände des bestehenden Hauses ebenfalls eine Neubaumaßnahme durchzuführen. Angesichts des offensichtlich schlechten Erhaltungszustandes des Wohngebäudes wäre dies durchaus auch vertretbar. Zwar heisst dies Abschied nehmen vom gewohnten Anblick eines Wohnhauses aus dem Baujahr 1920, aber lassen sich bei einer neuen Bebauung ggf. mehr neue der so dringend benötigten energetischen Standard entsprechen und somit ihren Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Einsparung leisten können.

Nicht einzusehen wäre allerdings die Verwertung des Grundstückes, auf dem bislang Menschen mit kleinen Geldbeuteln leb(t)en, für private Bauherren im Rahmen einer Bauträgermaßnahme der Freiburger Stadtbau. In vorbildlicher Weise trug das Haus Eggstraße 17 bislang zur guten sozialen Mischung im Quartier bei. Auch in Zukunft muss es Menschen mit kleinerem Geldbeutel möglich sein, im Freiburger Osten zu leben. Deshalb muss für den Fall des Abrisses des Hauses Eggstr. 17 hier wieder geförderter Mietwohnungsbau entstehen. Damit kann ein zugebenermassen kleiner Anteil dazu geleistet werden, dass es im Zuge des Absinkens vieler Arbeitsloser in das ALG II nicht zur beschleunigten sozialen Entmischung des Freiburger Ostens und zu einer weiteren Konzentration finanzschwächerer Menschen im Freiburger Westen kommt.

Die SPD im Freiburger Osten und im Gemeinderat wird sich nach wie vor dafür einsetzen, dass die gemischte Sozialstruktur in allen Stadtteilen so gut wie möglich erhalten und weiterentwickelt wird.

Deshalb gilt: keine Verwertung des Stadtbaugrundstückes in der Eggstraße 17 für Eigentumsmaßnahmen welcher Art auch immer sondern Nutzung des Grundstückes zur Sicherung der sozialen Vielfalt im Waldseegebiet. Auch arme Menschen müssen es sich leisten können, im Freiburger Osten zu leben.

Walter Kröger, SPD

la playa

Öffnungszeiten:  
Täglich 18 - 24 Uhr  
Montags Ruhetag!

TAPAS BAR RESTAURANTE

## Eine kulinarische Reise durch Spanien!

la playa  
Schwarzwaldstr. 195  
D-79117 Freiburg

Tel.. ++49(0)761..6966070  
Fax..++49(0)761..6966102  
www.laplaya.de

## Unfall-Service



### Ihre 1. Adresse bei:

- Unfall
- Blechschaden
- Lackschaden

### Auto Glas Reparatur



## Auto Kallinich

Schwarzwaldstraße 42 · 79117 Freiburg

**Tel. 07 61 / 31 6 31**

**Einfach anrufen, wir machen Ihr Auto wieder fit!**

W.E.ST

Bürozeiten: Mo - Di - Do - Fr 14.30 - 17.30 Uhr  
Di + Do 19.00 - 20.30 Uhr

Tel./Mobil: 0761 - 6 44 41 / 0171 - 95 61 007

Internet: [www.fahr-mit-west.de](http://www.fahr-mit-west.de)

Fahrschule

**Preisbeispiel: Klasse B** (inkl. MwSt.)

➤ Grundgebühr	195,00 €
➤ Fahrstunde (à 45 Min)	31,00 €
➤ Sonderfahrten (à 45 Min) <small>(BAB, Überland-, Dunkelfahrten)</small>	39,00 €
➤ Vorstellung Theorie	30,00 €
➤ Vorstellung Praxis	86,00 €
➤ Lehrmaterial (UVP)	63,00 €

Wer zahlt  
schon gerne  
mehr ...

Inh.: W. E. Stibal - Lindenmattenstr. 40 - 79117 Freiburg

## Wiehremer Feuerwehr benötigt dringend Gerätehaus Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung 7

Neben der Berufsfeuerwehr gibt es in Freiburg auch 420 freiwillige Feuerwehrmänner, die in 18 Abteilungen im gesamten Stadtbereich angesiedelt sind. Eine davon ist die Abteilung 7, die in der Wiehre ihr hauptsächliches Einsatzgebiet hat. Am letzten Wochenende trafen sich die Wehrmänner zu ihrer Jahreshauptversammlung, die traditionsgemäß in Schwärs Löwen in Kappel stattfand.

Abteilungskommandant Jürgen Albrecht konnte fast seinen gesamten Zug begrüßen und gab einen informativen Rechenschaftsbericht über die Einsätze und Übungen des vergangenen Jahres. Insgesamt gab es neun Einsätze aufgrund von Alarmen und 14 zusätzliche Übungen.

Hierfür wendeten die 25 ehrenamtlichen Einsatzkräfte zusammen 3.198 Stunden auf. Besonders spektakuläre Einsätze waren zwei Brände in Günterstal, wo der Löschzug aus der Wiehre zusammen mit der Berufsfeuerwehr und der Abteilung 1 zur Brandbekämpfung eingesetzt wurde. Bei den Übungen wurde vor allem der Umgang mit der Drehleiter und die Menschenrettung unter erschwerten Atemschutzbedingungen geprobt. Besonders stolz zeigte sich Jürgen Albrecht über die Tatsache, dass seine Männer fast alle das Goldene Feuerwehrleistungsabzeichen erworben haben.

Stadtbrandmeister Bernd Schönwald, oberster Chef aller Freiwilligen, lobte in seiner Dankesrede den guten Leistungsstand der Wiehremer Abteilung und die große Einsatzbereitschaft, die die Abteilung 7 in der Rangliste auf den Platz 3 brachte. Er verlieh an Hauptfeuerwehrmann Hubert Janz das Ehrenzeichen in Silber für

25 Jahre Dienst in der Abteilung 7, nachdem dieser zuvor schon 15 Jahre beim Malteserhilfsdienst im Einsatz war, insgesamt also 40

Jahre ehrenamtlich seine Freizeit im Dienst für den Nächsten aufgewendet hat. Spontanen Applaus gab es von seinen Zugkameraden, für deren Belange er als Mannschaftsvertreter schon viele Jahre im Amt ist.

Im Ausblick auf das laufende und die kommenden Jahre erinnerte Albrecht an das 100-jährige Bestehen der Wiehremer Wehr, das am 28. Oktober 2006 gefeiert werden soll. Auch müssen weitere jüngere Feuerwehrmänner geworben werden.

Hauptproblem für die kommenden Jahre wird aber die bevorstehende Beendigung des Mietverhältnisses (2008) mit dem Hausbesitzer

sein, in welchem bis jetzt die Fahrzeuge und Geräte der Abteilung 7 untergebracht sind. Durch die Stadt Freiburg wurde bereits vor längerer Zeit ein finanziell aufwändiges Gutachten (WIBERA) in Auftrag gegeben, das aufzeigt, dass langfristig nur ein dezentrales System in Freiburg die schnelle Verfügbarkeit der Feuerwehr vor Ort garantiert. Obwohl dies bekannt ist, wird der vorgesehene Baubeginn für ein gemeinsames Gerätehaus für die beiden Abteilungen 1 und 7 am Gerwigplatz wegen fehlender Haushaltsmittel immer wieder blockiert. Hierfür zeigen sowohl Stadtbrandmeister und die Wehrmänner aus der Wiehre kein Verständnis. Wenn es um Rettung von Menschenleben und Eigentum geht, kann das Argument, dass das Geld fehle, nicht ausschlaggebend sein.

Jürgen Albrecht



Hubert Janz und Bernd Schönwald

## Stadtbahnnetz der Zukunft Freiburger Verkehrs AG führt neues Stadtbahnnetz ein

Am 29.04.2006 wird die neue Stadtbahnlinie Vauban in Betrieb gehen. Mit der Inbetriebnahme dieser neuen Stadtbahnstrecke wurde das gesamte Netz der Freiburger Verkehrs AG überarbeitet. Hierbei kommt es zu zahlreichen Änderungen im Stadtbahn- und Omnibusnetz.

### Im Einzelnen:

- Wiedereinführung der **Stadtbahnlinie 2** von Zähringen über Bertoldsbrunnen nach Günterstal.
- Die **Linie 3** verkehrt künftig von Vauban über Johanneskirche zum Bertoldsbrunnen und von dort über die Hauptbahnhofachse über Weingarten bis in das Gewerbegebiet Haid.
- Die **Linie 5** verkehrt vom Rieselfeld über Haslach bis Bertoldsbrunnen unverändert und von dort ebenfalls über die Hauptbahnhofachse zum Universitätsklinikum - Hauptfriedhof bis zur Endhaltestelle Hornusstraße.
- Unverändert bleibt die Linienführung der **Stadtbahnlinie 1**.

Alle Stadtbahnlinien verkehren künftig nach einer verstärkten Frühspitze im Tagesverkehr grundsätzlich im 7,5-Minuten-Betrieb. Mit dieser einheitlichen Taktfolge lassen sich deutlich bessere Umsteigebeziehungen der Straßenbahnen untereinander, aber auch zwischen Stadtbahn und Omnibus einplanen.

In den „Wintermonaten“ wird das Angebot der Stadtbahnlinie 1 zwischen 15:00 Uhr und 18:00 Uhr auf einen 5-Minuten-Betrieb verdichtet, so dass künftig für den Bereich Oberwiehre / Waldsee 12 Fahrten pro Stunde zwischen Wohngebiet und der Innenstadt ent-





stehen. Dieses 5-Minuten-Angebot gilt vom 02.05. bis 29.05.2006 sowie ab dem 04.10. bis zum Fahrplanende am 10.12.2006.

#### Neue Haltestellensituation am Bertoldsbrunnen

Mit Einführung des neuen Liniennetzes und des Sommerfahrplanes 2006 wird auch die Haltestelle Bertoldsbrunnen neu organisiert. Die Haltestelle Photo Stober / Badische Zeitung wird aufgehoben, so dass eine klare Trennung der Haltepositionen der einzelnen Linien entsteht und gleichzeitig dem gesteigerten Fahrgastaufkommen besser Rechnung getragen werden kann. Die Platzverhältnisse vor Photo Stober / Badische Zeitung führten insbesondere in der Hauptverkehrszeit teils zu chaotischen Situationen mit entsprechenden Verzögerungen im Betriebsablauf.

Die **Linie 1** Richtung Hauptbahnhof hält deshalb künftig zum **Ein- und Ausstieg** in der Salzstraße. Die Haltestellensituation Richtung Littenweiler bleibt unverändert. Die **Linie 2** hält Richtung Zähringen vor Kaufhof, die **Linien 3** und **5** aus Richtung Johanneskirche kommend vor dem dm-Markt und sämtliche Linien Richtung Johanneskirche (**Linien 2, 3 und 5**) halten vor „Schaffner“.

#### Änderungen im Busverkehr

Durch die Inbetriebnahme der Stadtbahn Vauban kommt es zu Anpassungen im Omnibusbereich. Die **Linie 10** in ihrem Südast von Merzhausen zur Stadtmitte entfällt, sie verkehrt künftig ausschließlich zwischen Siegesdenkmal - Freiburg-Mooswald und Paduaallee.

Die **Omnibuslinie 11** verkehrt künftig zur Andienung von St. Georgen zwischen den zwei Stadtbahnendhaltestellen Munzinger Straße und Innsbrucker Straße (Vauban). Jedes zweite Fahrzeug fährt im

Tagesverkehr dann weiter über das Gewerbegebiet Süd - Hauptbahnhof bis zur Messe Freiburg und IKEA. Dies bedeutet auch, dass sämtliche **Messeverkehre** künftig ab der Haltestelle Hauptbahnhof (vor dem Konzerthaus) erreicht werden können.

Die **Omnibuslinie 14** endet künftig bereits an der Haltestelle Siegesdenkmal, die Bedienung von **Herdern** wird von der **Omnibuslinie 27** übernommen. Die **Omnibuslinie 27** bedient nach wie den Bereich Wiehre Bahnhof und Lorettostraße und fährt dann ab der Weddigenstraße über Kronenstraße - Stadttheater - Siegesdenkmal bis nach Herdern.

#### Jahresfahrplan

Neben der Netzumstellung ist der am 29.04.2006 in Kraft tretende Fahrplan der letzte Halbjahresfahrplan der Freiburger Verkehrs AG. Künftig gibt es lediglich noch einmal pro Jahr einen Fahrplanwechsel und zwar am zweiten Wochenende im Dezember, dem bundeseinheitlichen Fahrplanwechseltermin. Die VAG trägt damit, insbesondere den regionalen Verbindungen Rechnung. Die Netzstrukturen im Regio-Verkehrsverbund Freiburg sind mittlerweile derart stark verzahnt, dass mit dieser Entscheidung in der Zukunft für unsere Fahrgäste noch bessere Abstimmungen mit den übrigen Unternehmen und deren Verbindung vorgenommen werden können.

**Wir laden Sie heute schon alle zur Eröffnungsfeier der Stadtbahn Vauban, am 29.04.2006, ab 10:30 Uhr im Vaubangebiet herzlich ein und würden uns freuen, Sie dort begrüßen zu dürfen.**

Ihre Freiburger Verkehrs AG

### Freiburgs neue Linien

## Die VauBahn kommt

**Großes Eröffnungsfest der Stadtbahnlinie 3 im Stadtteil Vauban auf dem Paula-Modersohn-Platz und beim Geschäftszentrum Vauban-Mitte am Samstag, den 29. April, von 10 bis 18 Uhr!**

Herzlich willkommen bei Informationen, Unterhaltung, Musik und Bewirtung!

**Stadtnetz Zukunft – das neue Taktgefühl**

Freiburger Verkehrs AG  
Ganz die Freiburger Linie



Die VauBahn kommt –  
am 29. April Freifahrt  
im gesamten VAG-Netz!

www.vag-freiburg.de

www.vag-freiburg.de

# badenova-Spende für Wendepunkt e.V.

## Wiehremer Volker Höhlein nimmt Spende der badenova entgegen.

Mit einer Spende von 1500 Euro haben Mitarbeiter der badenova den Verein Wendepunkt e.V. unterstützt, die Freiburger Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Mädchen und Jungen. Das Geld stammte von der Jahresfeier der badenova-Mitarbeiter in Freiburg und wurde von einem Team erwirtschaftet, das bei dieser Feier die Cocktailbar bewirtete

Diese Form der „Gewinnverwendung“ hat beim „Barteam“ der badenova bereits Tradition. Seit Jahren wird der Erlöß aus der Weihnachtsfeier gemeinnützigen Organisationen aus Freiburg zur Verfügung gestellt. Diesmal geht das Geld an die Einrichtung Wendepunkt e.V. Diese bietet Männern wie Frauen, Jungen und Mädchen Beratung an; betreut jugendliche Opfer sexuellen Missbrauchs und leistet Aufklärungsarbeit in der Öffentlichkeit.

Die Spende nahmen bei badenova in der Tullastraße (Bild von links) Volker Höhlein (Geschäftsführer) und Elisabeth Krause (Vorstand) vom Verein Wendepunkt entgegen. Björn Michel, Sabine Feierabend, Martina Drewenskus, Jenny Schick, Anke Held, Udo



Foto: badenova

Erschig und Anette Hunn (mit Tochter) stellvertretend für das badenova-Barteam überreichten den symbolischen Scheck.

Bernd Dewitz

### VERANSTALTUNGSKALENDER

#### Erste Hilfe am Kind

**Montag | 04. April | 19 - 22 Uhr**

Der Kurs ist für Eltern von Kindern ab dem Krabbel- bis hin zum Grundschulalter gedacht. Er vermittelt Verhaltensmaßnahmen in akuten Notfällen, mit denen die Frist bis zum Eintreffen des Arztes überbrückt werden kann.

Schwerpunkte sind u. a.: das Erkennen von und Verhalten bei Atemstörungen (Pseudo-Krupp, Kehledeckelentzündung, Verschlucken von Fremdkörpern, Herz- und Atemstillstand etc.), Verbrennungen, Vergiftungen, Verätzungen - Notfälle also, die am häufigsten im Kleinkindalter vorkommen können. Die Hilfsmaßnahmen werden an eigens für diesen Kurs entwickelten Übungspuppen trainiert.

Die Teilnahme ist für AOK-Mitglieder kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: Telefon 0761 - 45 93 10  
Veranstalter: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Schwarzwaldstr. 63, 79117 Freiburg

#### Hobbykünstler-Ostermarkt

**Samstag | 08. April | 10 - 19 Uhr**

Im ZO (Alter Messplatz) wird ein breitge-

fächertes Sortiment an Geschenkideen, Dekorationen, und alles für das Osterfest angeboten. Info: Zentrum-Oberwiehre, Tel. 0761 - 2 38 06

#### Riesen-Flohmärkte

**Samstag | 8. April | 16 - 24 Uhr**

Mit dem 27. Freiburger Nacht-Flohmarkt findet das Top-Event eine Woche vor Ostern auf dem Messegelände (Halle 3 und Foyer) Freiburg statt. In der sehr großen Halle haben 200 Aussteller Platz ihre Waren feilzubieten. Neben Livemusik und Sektstand werden auch verschiedenste Leckereien für den kleinen und großen Hunger angeboten. Parkplätze stehen ausreichend zur Verfügung. Infos: SüMa Maier e.K., Tel: +49(0) 7623 741920 oder www.suema-maier.de

**Ostersamstag | 15. April | 9 - 17 Uhr**

In der Stadthalle Freiburg findet zum letzten Mal ein Riesen-Flohmarkt statt. Bis zu 200 Aussteller werden noch einmal ihre außergewöhnlichen Waren in der großen Halle anbieten. Eine sehr gute Möglichkeit, um vielleicht noch etwas ganz Besonderes zu Ostern oder schon lang Gesuchtes zu ergattern. Es stehen

ausreichend Parkplätze zur Verfügung und für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Infos: SüMa Maier e.K., Tel: +49(0) 7623 741920 oder www.suema-maier.de

#### FIFA WM-Pokal auf Tour

**Dienstag | 11. April**

Im Fußball-Sommer 2006 dreht sich alles um den FIFA WM-Pokal, er ist das Objekt der Begierde, der Kapitän des neuen Weltmeisters wird ihn nach dem Endspiel am 9. Juli in Berlin in die Höhe recken: Der goldene FIFA WM-Pokal. Doch die Fans können diese einzigartige vom Italiener Silvio Gazzaniga gestaltete Trophäe schon vorher aus nächster Nähe bestaunen. Ab dem 11. April bis Ende Mai begibt sich der echte FIFA WM-Pokal auf seine erste Tournee durch Deutschland. Beginnen wird die Tournee am 11. April in Freiburg.

#### Musikhochschule Freiburg

Kartenvorverkauf: Tel. 0 18 05 55 66 5

**Mittwoch | 05. April | 20 Uhr | Ort:**

**Kammermusiksaal**

**PREISTRÄGERKONZERT**  
Verleihung des Gustav-Scheck-Preises 2005 der Commerzbank-Stiftung an Konstantin Ischtschenko / Akkordeon  
**Bach** Drei Choralpräludien  
**Scarlatti** Sonate A-Dur  
**Vivaldi** Der Winter aus „Die vier Jahreszeiten“  
**Piazzolla** Ave Maria  
**Khatchaturian** Toccata  
**Gubajdulina** De Profundis  
**Rossini** Cavatina des Figaro aus „Der Barbier von Sevilla“

**Dienstag | 11. April | 20 Uhr | Ort:**

**Konzertsaal**  
AUF ZWEI FLÜGELN...  
Katharina Kegler; Aziz Kortel  
**Schubert** Lebensstürme D 947  
**Schubert** Grand Rondeau D 951  
**Debussy** En Blanc et Noir  
**Messiaen** aus „Visions de l'Amen“  
**Lutoslawski** Paganini-Variationen  
**Brahms** Haydn-Variationen op. 56b

**Mittwoch | 12. April | 20 Uhr | Ort:**

**Kammermusiksaal**  
Institut für Historische Aufführungspraxis -  
RUND UM MOZART  
Sonja Prunnbauer / Gitarre

## Freiburger Riesen FLOHMÄRKTE

### MESSEHALLE

**Samstag, 8. April 2006**

16:00 - 24:00 Uhr

**27. Freiburger**

**NACHTFLOHMARKT**

mit Livemusik und Sektstand

### STADTHALLE

**Samstag, 15. April 2006**

9:00 - 17:00 Uhr

**Der letzte Flohmarkt**

**in der Stadthalle**

Platz für 200 Aussteller

SüMa Maier e. K., Tel.: 07623-741920, Mail: info@suema-maier.de, www.suema-maier.de

## April

### Braunschweiger Klavierbaukunst – Tradition und Standard in Schwarz poliert:

<b>Schimmel</b> , Klavier C120T statt 8.600,- € <b>jetzt 6.990,- €</b>
<b>Schimmel</b> , Klavier 120i statt 8.400,- € <b>jetzt 6.990,- €</b>
<b>Grotrian-Steinweg</b> , Klavier 112 Cristal statt 9.200,- € <b>jetzt 7.770,- €</b>

**PIANOHAUS LEPHTHIE**  
Hildastr. 5, 79102 Freiburg i.Br.  
Tel. 0761-790700, Fax 0761-7907070  
www.lephtien.de, info@lephtien.de

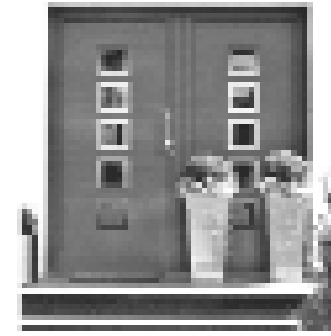


Classica + Kammermusik GmbH

79749 Münstertalweiden  
 Fon: 0761-400 570

# Häustüren:

## Wohnkultur von Anfang an



www.haus197.de

Robert Hill / Fortepiano  
**Mertz** Barcarole, Mazurka, Unruhe,  
 Elfenreigen, Lied ohne Worte  
**Sor** Variationen über ein Thema von  
 Mozart op. 9  
**Carulli** Variationen über ein Thema von  
 Beethoven F-Dur op. 169  
**Mozart** Sonate B-Dur KV 333

### Donnerstag | 13. April | 20 Uhr | Ort: Konzertsaal

- Gesellschaft zur Förderung der Musik-  
 hochschule Freiburg e.V. -  
**PREISTRÄGERKONZERT**  
 Verleihung des Carl-Seemann-Preises in  
 den Fächern Horn und Schlagzeugduo  
 Hsin-Ju Lee / Horn; Johannes Fischer /  
 Schlagzeug; Domenico Melchiorre /  
 Schlagzeug; Christof Winker / Klavier  
**Mozart** Konzert für Horn und Orchester  
 Nr. 4 Es-Dur KV 495  
**Vignery** Sonate op. 7  
**Huber** Clash Music  
**Kagel** Rimshots & Co, Rigaudon,  
 Rutscher aus „Rrrrr...“  
**Bach** Prélude aus der Englischen Suite  
 Nr. 2 a-Moll BWV 807  
**Manoury** Duo

### Dienstag | 25. April | 20 Uhr | Ort: Kammermusiksaal

- Gesellschaft zur Förderung der Musik-  
 hochschule Freiburg e.V. -  
**PREISTRÄGERKONZERT**  
 Verleihung des Carl-Seemann-Preises  
 für die Fächer Posaune, Violoncello,  
 Klavier

Nicolas Naudot / Posaune; Ekaterina  
 Danilova / Klavier; Ji Eun Kim / Violon-  
 cello; Katharina Kegler / Klavier  
**Beethoven** Sonate A-Dur op. 69  
**Schostakowitsch** Sonate d-Moll op. 40  
**Albrechtsberger** Concerto B-Dur für Alt-  
 posaune und Streicher  
**Martin** Ballade für Posaune und Klavier  
**Castéride** Sonatine für Posaune und  
 Klavier

### Freitag | 28. April | 20 Uhr | Ort: Kammermusiksaal

Karina Buschinger / Violine; Paul Rivi-  
 nius / Klavier  
**Mozart** Sonate A-Dur KV 331  
**Enescu** Sonate Nr. 2 f-Moll op. 6  
**Schumann** Sonate Nr. 2 d-Moll op. 121

### Sportabzeichen / Termine

#### Leichtathletik

**Montag | 08. April | 18 Uhr**  
 Seeparkstadion, Falkenbergerstraße Trai-  
 nieren kann man gebührenfrei von Mai  
 bis September mittwochs ab 18 Uhr im  
 Seepark-Stadion. Die Tartanlaufbahn darf  
 nur mit Laufschuhen benutzt werden, de-  
 ren Spikes höchstens 9 mm lang sind.

#### Schwimmen

**1. Dienstag im Monat | 20 bis 21 Uhr**  
 Die Schwimmprüfungen finden im Hal-  
 lenfreibad West, Ensischeimer Straße 9,  
 statt, und zwar im Rahmen des Übungs-  
 betriebs des Schwimmsport-Vereins Frei-  
 burg. Größere Gruppen müssen sich

daher vorher telefonisch anmelden. Das  
 ist montags und mittwochs zwischen 18  
 und 20 Uhr unter der Nummer 0761 / 80  
 77 07 möglich.

Man sollte sich vor der Prüfung ärztlich  
 beraten lassen. Es gelten folgende „Spiel-  
 regeln“: Bewerber müssen sich pünkt-  
 lich und gut vorbereitet in Sportkleidung  
 bei den Prüfern melden. Mitzubringen ist  
 eine Prüfkarte. Diese gibt es bei der Ge-  
 schäftsstelle des Badischen Sportbundes,  
 Wirthstraße 7, 79110 Freiburg, Telefon  
 0761 / 15246-12, und beim städtischen  
 Sportreferat, Zimmer 315 (Herr Herrmann),  
 Fahnenbergplatz 4, 79098 Freiburg, Tele-  
 fon 0761/201-2335.

### HAUS 197

#### Freitags | 15 bis 17 Uhr

„Alte Spiele - neue Spiele / eure Spiele -  
 unsere Spiele“. Neuer Spieltreff im Haus  
 197

Wir laden alle Kinder von 6 - 10 Jahren  
 herzlich ein. Wir spielen mit Euch Brett-,  
 Würfel- und alle anderen Arten von Ge-  
 sellschaftsspielen. Bringt euer Lieblings-  
 spiel mit und stellt es den anderen Kin-  
 dern vor. Der Spieltreff findet dann re-  
 gelmäßig einmal pro Monat statt, der Ein-  
 tritt ist frei.

Kontakt: Jugend- und Bürgerforum Litten-  
 weiler e.V., Telefon 0761 / 6967397,  
 www.haus197.de

### Nordic-Walking

#### Nordic-Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene - PTSV Jahn

**Samstag | 08. April | 14 bis 17 Uhr**  
 Einführung in die Lauftechnik des Nordic-  
 Walking für Einsteiger. Treffpunkt Park-  
 platz Jahnstadion, Schwarzwaldstr. 189.  
 Kosten für Mitglieder 20 EUR / Nichtmit-  
 glieder 25 EUR .

**Samstag | 29. April | 14 bis 16 Uhr**  
 Fortgeschrittene können ihre Technik ver-  
 bessern und intensivere Trainingsformen  
 erlernen. Treffpunkt Parkplatz Wolfswin-  
 kel. Kosten für Mitglieder 15 EUR / Nicht-  
 mitglieder 20 EUR .

#### Leitung:

Sabine Griesbaum, Nordic-Walking In-  
 structor, Fitness- und Präventionstrainerin.  
 Info und Anmeldung: Tel. 0761 - 29280560,  
 e-mail: sabine\_griesbaum@web.de

### SC Freiburg / Heimspiele

**Sonntag | 09. April | 15 Uhr**  
 SC Freiburg - SC Paderborn

**Sonntag | 23. April | 15 Uhr**  
 SC Freiburg - Sportfreunde Siegen

**Sonntag | 14. Mai | 15 Uhr**  
 SC Freiburg - SpVgg Greuther Fürth

Weitere Infos unter [www.scfreiburg.com](http://www.scfreiburg.com)



**Super Schnäppchen Super-günstig**  
 fast geschenkt!

...oder wollen Sie eine ehrliche Beratung ?

Ehrliche Beratung und guter Service  
 Seit 1959

3x mal in Freiburg

Salzstr. 5	Carl-Kistner-Str. 46	Blumenstr.13
Tel.35052	Tel.:491982	Tel.: 46066

**DIENSTLEISTUNG**

**Gesucht? - Gefunden!** Möbelmontage,  
 Gartenhilfe, Kleintransporte, Bauhilfe.  
 Weitere Leistungen auf Anfrage:  
**N. Strehlau, Telefon 07 61 / 888 93 01**  
 oder **0175 / 288 95 72**

**Sie haben kein  
 Bürgerblatt erhalten?**

Donnerstags von 16.00 - 17.30 Uhr im ZO, 1.OG.  
 an der Lese/Bastelecke (gegenüber JAKO-O) hält  
 Frau Schmidt vom Bürgerverein einige Exemplare  
 bereit.

Informationen zur Zustellung richten Sie bitte an:  
 Bernd Dewitz  
 Tel: 0761-509998 oder  
[info@bernd-dewitz.de](mailto:info@bernd-dewitz.de)

**Miele**

*Gebr. Schlosser*

**Nutzen Sie die Vorteile Ihres Miele Fachhändlers!**

- Miele Kundendienst
- Verkauf durch geschulte Fachkräfte
- Kompetenter Service für Ersatzteil und Zubehör

ELEKTROFACHGESCHÄFT UND KÜCHENSTUDIO

Inhaber: Stefan Ernst  
 Kußmaulstraße 1  
 79114 Freiburg  
 Telefon 07 61 / 8 38 12  
 Telefax 07 61 / 89 27 27  
 www.gebr-schlosser.de

**Ihnen machen wir schöne Augen!**

Sehen und gesehen werden mit Brillen und Kontaktlinsen von



**Augenoptik Hartmann**

Schusterstraße 30-32 · 79 098 Freiburg  
 Telefon 0761-3 04 03 · Telefax 0761-28 32 47

**IHRE Spezialisten für Renovierung und Modernisierung**

**Nachweislich gut ...**



*Erleben Sie Handwerk von seiner besten Seite!*

**Hopp+Hofmann** Freiburg · Tel. 0761/45997-0  
 Schlüsselfertigbau GmbH www.hopp-hofmann.de

Beratung und Ausführung von A-Z

**KIRCHEN**

**Hl. Dreifaltigkeit**

Katholisches Pfarramt Hl. Dreifaltigkeit  
 Hansjakobstraße 88 a, 79117 Freiburg  
 Tel: 0761/71157, Fax: 0761/709397  
 pfarramt.dreifaltigkeit@breisnet-online.de  
 www.dreifaltigkeit-freiburg.de

**Sonntags | 11.30Uhr**  
 Eucharistiefeier der Gemeinde

**Montags | 18.30 Uhr**  
 Wortgottesdienst

**Dienstags**  
 07:30 Uhr, Morgenlob  
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier  
 18.50 Uhr, Zen-Meditation in der Cella

**Mittwochs | 19.15 bis 19.45 Uhr**  
 Meditation im Meditationsraum der Cella

**Donnerstags**  
 18.45 Uhr, Rosenkranz  
 19.15 Uhr, Eucharistiefeier

**BESONDERE GOTTESDIENSTE & VERANSTALTUNGEN**

**Sonntag | 02. April | 11.00 Uhr**  
 Jugendgottesdienst, anschließend Mittagessen und Gemeindeversammlung

**Freitag | 07. April | 19.00 Uhr**  
 Katharina-Abend. Thema: „Spurensuche im interreligiösen Dialog“

**Samstag | 08. April | 14.00 Uhr**  
 Begegnungsnachmittag (mit Palmenbinden, Ostermarkt, Kaffee und Kuchen)

**Sonntag | 09. April**  
 11.00 Uhr Familiengottesdienst zu Palmsonntag  
 18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst der HUK (Homosexuelle & Kirche)

**Montag | 10. April | 19.30 Uhr**  
 Literaturkreis. Thema: Maarten 't Hart, Die Netzflickerin

**Donnerstag | 13. April | 18.00 Uhr**  
 Eucharistiefeier zu Gründonnerstag mit Fußwaschung anschließend Gebetsnacht in der Kapelle

**Freitag | 14. April**  
 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie  
 17.00 Uhr Karfreitagsliturgie der Kinder

**Samstag | 15. April | 7.30 Uhr**  
 Trauermette in der Kirche

**Sonntag | 16. April**  
 5.30 Uhr Gemeinsame Osternachtsfeier mit der Friedensgemeinde in der Friedenskirche, anschließend Frühstück im Gemeindefestsaal  
 11.00 Uhr Eucharistiefeier zu Ostern

**Montag | 17. April | 11.00 Uhr**  
 Familiengottesdienst zu Ostern

**Mittwoch | 19. April | 15.00 Uhr**  
 Seniorennachmittag. „Jesus neu begegnen“; von liebgeordneten Jesusbildern und den neuen Ergebnissen der Jesus-Forschung. Mit Herrn Dr. Gottlieb Brunner.

**Maria Hilf**

Katholische Pfarrgemeinde Maria Hilf  
 Pfarrbüro, Schützenalle 15, 79102 Freiburg, Tel. 0761 - 72 611

**Montags | 18.30 Uhr**  
 Wortgottesdienst

**Mittwochs | 09.00 Uhr**  
 Eucharistiefeier (jeden 1. Mittwoch des Monats Laudes)

**Freitags | 18.30 Uhr**  
 Eucharistiefeier

**Samstag | 01. April | 18.30 Uhr**  
 Eucharistie am Vorabend

**Sonntag | 02. April**  
 09.30 Uhr Eucharistiefeier  
 18.30 Uhr Bußgottesdienst

**Samstag | 08. April | 18.30 Uhr**  
 Eucharistie am Vorabend

**Sonntag | 09. April | 09.30 Uhr**  
 Familiengottesdienst zu Palmsonntag Beginn des Gottesdienstes am Kindergarten - dann Palmprozession zur Kirche nach dem Gottesdienst: Fastensuppenessen im Saal

**KARWOCHE & OSTERN**

**Montag | 10. April | 20.00 Uhr**  
 Wortgottesdienst

**Dienstag | 11. April | 20.00 Uhr**  
 Gebet vor dem Kreuz

**Mittwoch | 12. April | 20.00 Uhr**  
 Trauermette

**Gründonnerstag | 13. April | 20.00 Uhr**  
 Hl. Messe vom letzten Abendmahl anschließend Gebetswache bis 22.00 Uhr

**Karfreitag | 14. April**  
 10.00 Uhr Kreuzweg der Kinder  
 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

**Samstag | 15. April | 21.00 Uhr**  
 Feier der Osternacht  
 Beginn am Osterfeuer auf dem Kirchplatz. Nach dem Gottesdienst: Osternachtsagape im Saal

**Ostersonntag | 16. April**  
 10.00 Uhr Feierlicher Ostergottesdienst  
 19.00 Uhr Ostervesper





# jahn-apotheke

Apotheker Markus Vissel

Schwarzwaldstraße 1-11 | 79104 Freiburg/Turg | Telefon (07 61) 49 04 211

Mittwoch-Fischmarkt  
geöffnet

+ 07 61 49 04 211

☒ 07 61 49 04 211

**Ostermontag | 17. April | 10.00 Uhr**  
Familiengottesdienst - anschließend  
Ostereiersuchen im Pfarrgarten

**Samstag | 22. April | 18.30 Uhr**  
Eucharistie am Vorabend

**Sonntag | 23. April**  
10.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst zur  
Erstkommunion  
18.30 Uhr Dankandacht der Erstkom-  
munionkinder

**Samstag | 29. April | 18.30 Uhr**  
Eucharistie am Vorabend

**Sonntag | 30. April | 09.30 Uhr**  
Eucharistiefeyer

## TERMINE & VERANSTALTUNGEN

**Mittwoch | 05. April | 12 bis 14 Uhr**  
Von da an jeden Mittwoch 12 bis 14 Uhr  
Mittagstisch im Maria-Hilf-Saal. Anmel-  
dung jeweils bitte bis Montag erbeten.

**Montag | 03. April | 20.00 Uhr**  
KJG Team im Kl. Gemeineraum

**Freitag | 07. April**  
15.00 Uhr Kinderfete der KJG im Ju-  
gendheim und Kl. Gemein-  
deraum  
17.00 Uhr Palmenbasteln der Erstkom-  
munionkinder im Hortzimmer

**Dienstag | 11. April | 17.00 Uhr**  
Gemeinschaftsstunde Erstkommunion  
in der Kirche und im Kl. Gemeineraum

**Mittwoch | 12. April | 15.00 Uhr**  
Seniorentreff im Hortzimmer

**Mittwoch | 19. April | 19.00 Uhr**  
Amalgam- und Wohngiftgruppe im Kl.  
Gemeineraum

**Donnerstag | 20. April | 17.00 Uhr**  
Bußgottesdienst der Erstkommunion-  
kinder in der Kirche

**Dienstag | 25. April | 20.00 Uhr**  
Gruppe Frauenräume - Frauenräume im  
Kl. Gemeineraum

**Mittwoch | 26. April**  
15.00 Uhr Seniorentreff im Hortzimmer  
20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Pfarr-  
gemeinderates im Kl. Gemein-  
deraum

## Evang. Friedensgemeinde

Evangelisches Pfarramt der Friedens-  
gemeinde, Hirzbergstr. 1a, 79102  
Freiburg, Telefon 0761 - 3 26 70

**Sonntag | 02. April | 10.00 Uhr**  
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. i.R. Zei-  
linger gleichzeitig Kindergottesdienst

**Sonntag | 09. April**  
10.00 Uhr Familiengottesdienst, Pfrn.  
Niethammer/Team  
19.00 Uhr Abendgottesdienst mit öku-  
menischem Stationenweg,  
Pfr. i. R. Kautzsch/ökume-  
nisches Team

**Gründonnerstag | 13. April | 19.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin  
Niethammer

**Karfreitag | 14. April | 10.00 Uhr**  
Gottesdienst: Kunst und Karfreitag, Pfar-  
rerin Niethammer

**Ostersonntag | 16. April | 05.30 Uhr**  
Osternachtgottesdienst mit Abendmahl  
mit der Dreifaltigkeitsgemeinde, Pfarrerin  
Niethammer / Diakon Gottlieb / Öku-  
menisches Team anschließend Oster-  
frühstück

**Ostermontag | 17. April | 10.00 Uhr**  
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. i. R.  
Kautzsch

**Sonntag | 23. April | 10.00 Uhr**  
Gottesdienst mit Pfarrer. Higel

**Sonntag | 30. April | 10.00 Uhr**  
Gottesdienst mit Pfarrerin Niethammer  
gleichzeitig Kindergottesdienst

**Sonntag | 07. April | 10.00 Uhr**  
Gottesdienst der KonfirmandInnen gleich-  
zeitig Kindergottesdienst anschließend:  
KonfirmandInnenanmeldung 2006/2007

**Samstag | 13. April | 18.00 Uhr**  
Abendmahls-Gottesdienst zur Konfirma-  
tion mit Taufen, Pfarrerin Niethammer

**Sonntag | 14. April | 10.00 Uhr**  
Gottesdienst zur Konfirmation mit Pfar-  
rerin Niethammer gleichzeitig Kindergot-  
tesdienst

**05. März bis 14. April**  
„gelitten...“:  
Kreuz-Weg der Künstlerin Kathrin Deusch  
in der Friedenskirche, die linke Seitentür  
ist geöffnet von Dienstag bis Sonntag je-  
weils von 9-18.00 Uhr.

**Samstag | 15. April | 17.00 Uhr**  
Finissage der Ausstellung

## Neuapostolische Kirche

**Neuapostolische Kirchengemeinde  
Freiburg-Ost**  
Seminarstraße 22, 79102 Freiburg  
Mail: info@nak-sued.de  
www.cms.nak-freiburg.de

**Gottesdienstzeiten**  
Sonntags 09:30 Uhr  
Mittwochs 20:00 Uhr

## SENIOREN

### Johannisheim

Alten- und Pflegeheim Johannisheim  
Kartäuserstr. 115, 79104 Freiburg  
Tel.: 2113-119, Fax: 2113-118

### Montags

10.30 Uhr: Gymnastik und Spiele  
14.00 Uhr: Kaffeenachmittag  
15.00 Uhr: 1 x im Monat eine kulturelle  
Veranstaltung

### Dienstags

10.00 Uhr: Kochen  
15.00 Uhr: Gruppenangebot für demen-  
tiellerkrankte BewohnerInnen

### Mittwochs

09.30 Uhr: Sitztanz für Bewohner/innen  
von Haus A  
10.30 Uhr: Sitztanz für Bewohner/innen  
von Haus B  
14.00 Uhr: Ausflug nach Absprache  
18.15 Uhr: Abendrunde

### Donnerstags

10.00 Uhr: „Grips“ (Hirnleistungstraining)  
16.00 Uhr: Kath. und ev. Gottesdienst  
siehe Ankündigung

### Freitags

10.30 Uhr: Sturzprophylaxe  
15.00 Uhr: Werken nach Absprache

### Sonntags

09.30 Uhr: Kath. Gottesdienst in der  
Kartauskirche  
15.00 Uhr: 1 x im Monat eine kulturelle  
Veranstaltung

## EINZELVERANSTALTUNGEN

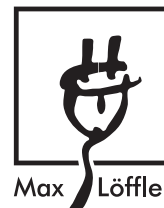
- Fortsetzung auf Seite 14 -

Wir geben  
Ihrer Trauer  
Raum

Horizonte  
Beratung & Trauerbegleitung

Horizonte 23a • 79117 Freiburg  
Tel. 07 61 - 4 01 44 96  
info@horizonte-beratung.de  
www.horizonte-beratung.de

## Elektro



Max Löffler

Inh.: Gerhard Sandfort

## Elektroinstallationen Elektro- und Haushaltsgeräte Kundendienst für Elektrogeräte

Littenweilerstraße 6  
79117 Freiburg-Littenweiler  
Tel.: 07 61 / 6 71 15  
Fax: 07 61 / 6 57 84

email: MaxLoeffler@t-online.de  
www.elektro-maxloeffler.de

**Sonntag | 02. April | 15.00 Uhr**  
Kammerkonzert

**Dienstag | 04. April | 18.00 Uhr**  
Dia-Vortrag und Gespräche

**Dienstag | 11. April | 15.00 Uhr**  
Kindergarten der Friedensgemeinde zu Besuch

**Dienstag | 25. April | 19.00 Uhr**  
Filmvorführung

**Sonntag | 30. April | 15.00 Uhr**  
Konzert mit Gesang

**Die Kaffeestube ist geöffnet:**  
**Mittwoch bis Sonntag 14.30 - 16.30 Uhr!**

### Kreuzsteinäcker

Begegnungsstätte Kreuzsteinäcker  
Heinrich-Heinestr. 10  
79117 Freiburg  
Telefon 61 29 15-0

Zu allen Veranstaltungen der Begegnungsstätte sind auch neue Besucher aus dem Stadtteil herzlich willkommen!

**Freitag | 07. April | 15.00 Uhr**  
Lesekreis in unserer Bibliothek

**Mittwoch | 12. April | 15.00 Uhr**  
Konzert: Barocke Werke auf dem Cembalo. Slobodan Jovanovic - Stipendiant der Dr.-Leo-Ricker-Stiftung - spielt Werke von Bach, Scarlatti und Couperin. Eintritt: frei!

**Donnerstag | 13. April**  
09.00 Uhr Frühstück mit Frau Kasper, Unkostenbeitrag 3 EUR  
15.00 Uhr Kreuzweg-Meditation mit Herrn Schlatter

**Dienstag | 25. April | 09.30 Uhr**  
Gesprächskreis mit Herrn Herrmann

**Freitag | 28. April | 16.00 Uhr**  
Ökumenischer Gottesdienst in der Begegnungsstätte

Das Monatsprogramm liegt in der Begegnungsstätte aus oder im Internet unter [www.stiftungsverwaltung-freiburg.de](http://www.stiftungsverwaltung-freiburg.de) unter der Rubrik „Altenhilfe-Betreute-Altenwohnungen-Kreuzsteinäcker-Aktuelles“

### Emmi-Seeh-Heim

Runzstraße 77, Telefon: 0761 / 207 46-0, Fax: 0 761 / 207 46-40  
E-Mail: [m.mechler@awo-baden.de](mailto:m.mechler@awo-baden.de)  
[www.awo-baden.de](http://www.awo-baden.de)

**Dienstag | 04. April | 15.00 Uhr**  
Origami - Mit Eriko Aoyama-Pabel  
Um Anmeldung wird gebeten.

**Donnerstag | 06. April | 15.00 Uhr**  
Die 90er Jahre - Vortrag der Landeszentrale für politische Bildung

**Mittwoch | 12. April | 15.00 Uhr**  
Diavortrag: Blumen und Blüten im heimischen Garten - Von und mit Rudi und Maria Eisenmann

**Donnerstag | 13. April**  
Regelmäßiger Wandertreff jeden zweiten Donnerstag im Monat. Uhrzeit und Treffpunkt bitte erfragen (Tel: 32160)

**Dienstag | 18. April | 14.30 Uhr**  
Bingo-Nachmittag - Wir freuen uns immer über neue MitspielerInnen. Sie sind herzlich willkommen.

**Samstag | 22. April | 15.00 Uhr**  
Tanznachmittag - Eintritt: 3 Euro

**Montag | 24. April | 09.15 Uhr**  
Frühstück - Kosten: 3,50 Euro. Bitte melden Sie sich telefonisch bei uns an.

**Gottesdienste**  
Kath. Gottesdienst, Mi., 05. April, 15.30 Uhr; Evang. Gottesdienst Di., 11. April, 15.00 Uhr

Für den Flohmarkt im Juni werden wieder Flohmarktartikel aller Art gesucht. Wir freuen uns über Ihre Spenden.

### Laubenhof

Begegnungsstätte Laubenhof  
Weismannstraße 3  
79117 Freiburg  
Telefon 696 878 0  
[www.stiftungsverwaltung-freiburg.de](http://www.stiftungsverwaltung-freiburg.de)  
Das Begegnungsstättenprogramm finden Sie unter: Altenhilfe-Betreute-Altenwohnungen-Laubenhof-Aktuelles

**Mittwoch | 05. April | 09.30 Uhr**  
Kath. Wortgottesdienst mit Sr. Jutta

**Mittwoch | 05. April | 19.00 Uhr**  
Vortrags- und Gesprächsabend:  
„Heinrich Hansjakob - Ein fortschrittlicher Bürger seiner Zeit“  
Referent: Heinrich Lehmann, Vorstand der Heinrich Hansjakob Gesellschaft  
Moderation: Martin Schley, unterstützt von Buchhandlung Vogel

**Freitag | 07. April | 15.00 Uhr**  
Fit und Fun - das fröhliche Gedächtnistraining mit Frau Ludwig

**Mittwoch | 12. April | 16.00 Uhr**  
Gesprächskreis mit Dr. Gottlieb Brunner, Thema: J. Rifkin, Der europäische Traum

**Mittwoch | 19. April | 15.00 Uhr**  
Bingo - das lustige Gewinnspiel in fröhlicher Runde mit Frau Ludwig

**Montag | 24. April | 15.00 Uhr**  
Erzählcafé im Laubenhof mit Frau Mihm

**Mittwoch | 26. April | 15.00 Uhr**  
Tanz - für alle jungen und älteren Senioren die Spaß und Freude an Bewegung zu Musik haben mit Tanzleiterin Ursula Pregger

**Freitag | 28. April | 15.00 Uhr**  
„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder“ gemeinsames Volksliedersingen nach einer guten Tasse Kaffee mit Frau Mihm

Das Begegnungsstättencafé ist jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr, Dienstag von 14.00-19.00 Uhr, Donnerstag geöffnet. Sie sind herzlich eingeladen in gemütlicher Runde bei einer Tasse Kaffee und Kuchen den Nachmittagen bei uns im Café und den Veranstaltungen zu verbringen.

### Kartaus

Pflegeheim Kartaus  
Kartäuser Str.119  
79104 Freiburg  
Tel.: 0761 / 21 13-200

**Montags | 14.00 Uhr**  
Kaffeemachmittag im Alten Speisesaal und im Lebensbereich Demenz, 14-tägig musikalisches Unterhaltungsprogramm

**Dienstags**  
Mal- und Schneidewerkstatt, Ausflug nach Absprache

**Mittwochs**  
Gymnastik

**Donnerstags | Freitags**  
Gruppenangebote in den einzelnen Wohnbereichen: Heiteres Gedächtnistraining, Vorlesen, Singen, Gespräche, Erinnerungsarbeit, Kochen oder Backen

**Sonntags | 09.30 Uhr**  
kath. Gottesdienst in der Kartaus-Kirche

### EINZELVERANSTALTUNGEN

**Montag | 03. April | 14.00 Uhr**  
Musikalische Unterhaltung mit Anita Morasch beim MontagsCafé im Lebensbereich Demenz

**Mittwoch | 05. April | 14.45 Uhr**  
Filmvorführung

**Montag | 10. April | 14.00 Uhr**  
Lieder aus aller Welt mit Anita Morasch beim Kaffeemachmittag

**Mittwoch | 26. April | 14.45 Uhr**  
Filmvorführung

## Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.

### Vorstandsmitglieder:

**Heidrun Sieß, 1. Vorsitzende**  
(Tel.: 70387843): Außenvertretung, Schulen und Soziales

**Friedhelm Nehrwein stellv. Vorsitz.**  
(Tel: 476631): Arbeitsgemeinschaft Freiburger Bürgervereine und Senioren

**Helmut Thoma, stellv. Vorsitz.**  
(Tel: 66336): Bürgerblatt, Fotos und Gemeinderat

**Theo Kästle, Schriftführer**  
(Tel: 35707): Dreisamhock, Fragen zum Bauwesen und Verkehr

**Bernhard Föhrenbach, Kassierer**  
(Tel: 0171/4507275): Veranstaltungen, im „Oberwiehremer Bauernmarktverein“ abgeordnet

**Dirk Blens, Beisitzer**  
(Tel: 0170/5356582): Rechtsfragen, Bürgerblatt und Internet

**Bernd Dewitz, Beisitzer**  
(Tel: 509998): Bürgerblatt, Internet, Bildung und Schulen

**Werner Jäckisch, Beisitzer**  
(Tel: 381304): Grünbereiche, Veranstaltungen und Internet

**Renate Schelkes, Beisitzerin**  
(Tel: 25232): Frauenstammtisch und Mitgliederbetreuung

**Christa Schmidt, Beisitzerin**  
(Tel: 23806): Mitgliederbetreuung, Frauenstammtisch, im „Oberwiehremer Bauernmarktverein“ abgeordnet

## Impressum

**Herausgeber:**  
Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.:  
Glareanstr.4  
79102 Freiburg  
Tel.(AB)/Fax: 0761 - 70 38 78 43  
[info@oberwiehre-waldsee.de](mailto:info@oberwiehre-waldsee.de)  
[www.oberwiehre-waldsee.de](http://www.oberwiehre-waldsee.de)

**V.i.S.d.P./Redaktion:**  
Bernd Dewitz  
Tel: 0761 - 50 99 98  
Fax: 0761 - 5562082  
[redaktion@oberwiehre-waldsee.de](mailto:redaktion@oberwiehre-waldsee.de)

**Druck- & Anzeigenverwaltung:**  
cultschmiede crossmedia  
Inh. Alexander Savkovic  
Langemarckstr. 101  
79100 Freiburg  
Tel: 0761 - 155 12 93  
[buerglerblatt@cultschmie.de](mailto:buerglerblatt@cultschmie.de)  
[www.cultschmie.de](http://www.cultschmie.de)

**Redaktionsschluß ist jeweils der 10.  
und Anzeigenschluß der 15. des Vormonats!**

## Gewußt wo...?

### Auflösung des März-Rätsels

Die junge Dame, die - obgleich steinern - doch eine anmutige Ausstrahlung hat, steht in einer kleinen Wandnische über dem Türbogen des Hauses Kartäuserstraße 121 - unmittelbar unterhalb der alten Kartaus.

Sie ist kaum 40cm hoch - und offenbar wirkt sie nicht nur ein wenig entrückt - sie ist es auch: jedenfalls den suchenden Blicken unserer Leserschaft.

Schade - so wandert der ausgesetzte Preis (50-Euro-Verzehrgutschein für „Omas Küche“) zunächst in unseren Vorratsschrank.

Seltsamer Zufall übrigens: die gesuchte Schöne blickt genau auf jenen Teil der Kartauswiesen, über die in der Titelgeschichte dieser Ausgabe so ausführlich berichtet wird. So wie wir die Dame einschätzen, wünscht sie sich jedenfalls auch weiterhin jene idyllische Ruhe und Verträumtheit, die den besonderen Reiz dieser einmaligen Naherholungslandschaft ausmachen.

Helmut Thoma



Foto: Helmut Thoma



Foto: Helmut Thoma

**dewitz**  
KapitalManagement

Finanzieller Frühjahrsputz:

**Bis zu 1.500 € pro Jahr einsparen**

mit dem TOP-200-Finanzberater des Jahres 2005

Zasiusstr. 44  
79102 Freiburg

Tel: 0761.50 99 98  
Fax: 0761.5562082

Info@Bernd-Dewitz.de  
www.Bernd-Dewitz.de

**finders**  
Landmetzgerei  
**Glottertal**

*No. 1 im Glottertal in der Schwarzwald-Stadt  
von Montag bis Freitag von 11 bis 18  
und Samstag von 10 bis 17 Uhr*

*Im Zentrum Oberreitheim (Badenweiler)  
von Montag bis Samstag von 11 bis 18 Uhr  
und 20% beim Oberreitheimer Bauernmarkt  
jeden Mittwoch, Freitag und Samstag*

*Wiederlager Imbiss und Kaffee, weiterhin Essen im  
Zentrum Oberreitheim, Hauptstr. 10, 79102*

### Stadt Freiburg Seniorenbüro

Kaiser-Joseph-Str. 268 - im Friedrichsbau  
79098 Freiburg



#### Information - Beratung - Vermittlung:

- Begegnung, Bildung, Reisen
- Wohnen für Senioren  
(Betreutes Wohnen, Wohnstifte, Projekte)
- Ambulante Dienste
- Leben mit Demenz
- Rehabilitation
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Pflegeheime (Zentrale Vermittlung)
- Kosten und Fördermöglichkeiten

#### Ansprechpartner/innen:

Sekretariat: Marina Kaminskaja	0761/201-3032
Leitung: Karin Tolles	0761/201-3033
Regina Bertsch	0761/201-3034
Guido Willmann	0761/201-3035
Helga Orth-Klugermann	0761/201-3036
Christina Heine	0761/201-3037
Fax	0761/201-3039
Mail: seniorenbuero@stadt.freiburg.de	www.freiburg.de

#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr  
oder nach Vereinbarung

Linien 4 und 5, Haltestelle: Holzmarkt

Stand: 09/2005



**Oberwiehremer  
Bauernmarkt**

#### Neue Marktzeiten

NEU

<b>Mittwoch</b>	<b>08.00 bis 13.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>14.00 bis 18.00 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>08.00 bis 14.00 Uhr</b>

NEU

Veranstalter: Oberwiehremer Bauernmarktverein e.V.  
Marktaufsicht: 0171 - 450 72 75

# Werden auch Sie Mitglied im Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.

## Ich möchte dem Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. beitreten:

Name:	Vorname:
PLZ/Ort:	Straße:
Telefon:	Telefax:
E-Mail:	Internet:
Beruf:	Geburtsdatum :
Datum:	Unterschrift:

## Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich dem Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. die Erlaubnis, bis auf Widerruf bzw. bis zur Beendigung meiner Mitgliedschaft den jährlich fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto einzuziehen:

Bank:	BLZ:	Konto-Nr.:
Datum:	Unterschrift:	

### Bitte senden an:

**Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V., H. Sieß, Glareanstr.4, 79102 Freiburg**

## WAS IST DER BÜRGERVEREIN?

Der Bürgerverein „Wiehre“ wurde 1875 gegründet, nachdem das ehemals selbständige Dorf Wiehre vollständig der Stadt Freiburg eingemeindet worden war. Angesichts der Vergrößerung der Wiehre gegen Ende des vorletzten Jahrhunderts teilte sich der Verein in die beiden selbständigen Vereine „Mittel- und Unterwiehre“ und „Oberwiehre-Waldsee“.

Damals wie heute sind die Bürgervereine eine überparteiliche und konfessionell unabhängige Vereinigung der Bürgerinnen und Bürger die sich zum Wohl eines Stadtteils engagieren.

## WIE WIRD MAN MITGLIED DES BÜRGERVEREINS?

Unterstützen Sie den Bürgerverein durch Ihre Mitarbeit, Mitgliedschaft oder Spenden.

### Der Jahresbetrag beträgt für:

- Einzelmitglieder 15 € p.a.
- Familien 25 € p.a.
- Kooptierte Mitglieder 36 € p.a.

Der Verein ist in das Vereinsregister Freiburg eingetragen und als gemeinnützig anerkannt.

## Gewußt wo...?

Unser Rätsel mit neuem Namen und attraktiven Preisen. Zu gewinnen diesmal:

- drei 25-Euro-Verzehrgutscheine für die Gaststätte „SCHÜTZEN“ kombiniert mit
- drei kostenlosen Jahresmitgliedschaften im Bürgerverein.

### Die Idee:

Wir testen jeden Monat, wie gut Sie sich in unserem Quartier auskennen. Es wird jeweils ein Foto von größeren oder kleineren Motiven gezeigt, die sämtlich im „Hoheitsgebiet“ des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee „versteckt“ sind.

### Das April-Rätsel:

Nachdem die März-Knobelei offenkundig einen zu hohen Schwierigkeitsgrad aufwies (es erreichte uns keine richtige Lösung!), könnte es diesmal fast zu einfach sein - jedenfalls bedarf das abgedruckte Motiv wohl keiner weiteren Erläuterungen...

### Die Spielregeln:

Schreiben Sie uns, wo das abgebildete Motiv im Stadtteil zu finden ist:

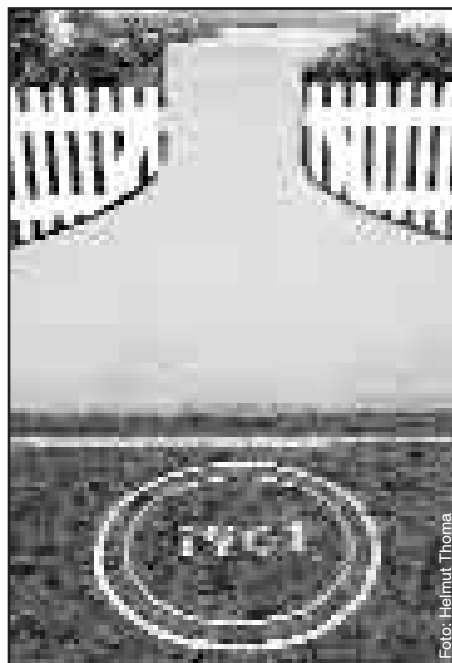


Foto: Helmut Thoma

- per E-Mail an:  
info@oberwiehrewaldsee.de

oder

- per Post an:  
Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee  
Glareanstr. 4, 79102 Freiburg

### Die Preise:

Unter denen, die bis zum 10. April 2006 eine richtige Lösung einsenden, verlosen wir die oben genannten Preise (der Rechtsweg ist ausgeschlossen).

Der Verzehrgutschein wurde von der Gaststätte „Schützen“ gespendet. Der Bürgerverein bedankt sich recht herzlich!

### Teilnahmebedingungen:

Alle Leserinnen und Leser des BÜRGERBLATTS, unabhängig vom Wohnsitz. Ausgenommen sind die Mitglieder des Bürgervereinsvorstands und deren Angehörige. Und ein Vorschlag in Sachen Fairness: Wer im direkten Umkreis des gesuchten Objekts wohnt, sollte sich vielleicht zurückhalten - und auf eine neue Chance warten; die kommt bestimmt. Es gibt noch allerhand zu entdecken in unserem Quartier...

Wir erhoffen uns mit diesem kleinen Ratespiel einerseits neue Mitglieder im Bürgerverein - andererseits erhöhte Aufmerksamkeit Ihrerseits für die kleinen Dinge am Wegesrand bei Ihrem Stadtteilspaziergang. Zudem haben Sie Gelegenheit, die breit gefächerte Gastronomie der Oststadt besser kennen zu lernen.

Helmut Thoma